

# Organisation der Förderstufe des Haupt- und Realschulzweigs am Schuldorf Bergstraße

Die Haupt- und Realschüler\*innen werden in unserer **Förderstufe** gemeinsam unterrichtet. Zum zweiten Halbjahr der Klassenstufe 5 werden die Schüler\*innen in den Hauptfächern Deutsch und Mathematik in **Grund- und Erweiterungskursen** unterrichtet.

In Jahrgangsstufe 7 werden die Klassen als Haupt- oder Realschulklasse neu zusammengesetzt.

Bei uns unterrichten die Lehrer\*innen nach dem **Klassenlehrerprinzip**, dies bedeutet, dass die Klassenlehrer\*innen möglichst viele Unterrichtsstunden in der eigenen Klasse eingesetzt sind. Bei der **doppelten Klassenführung** steht den Schüler\*innen zusätzlich eine weitere Klassenleitung als Ansprechperson zur Verfügung. Ergänzend dazu gibt es in der Förderstufe **zwei Klassenlehrerstunden (TUT)** pro Woche.

Nach den Herbstferien unternehmen die Klassenleitungen gemeinsam mit der Schulsozialarbeiterin eine dreitägige **Kennenlernfahrt nach Erbsthofen**. Bei Teamtrainingsspielen und Workshops mit abwechslungsreichem Programm lernen wir uns besser kennen und stärken unsere Klassengemeinschaft.

In den Klassen 5 und 6 wird einmal pro Woche ergänzend zu den zwei Klassenlehrerstunden das Unterrichtsangebot „**Soziales Lernen (SoL)**“ durch die Schulsozialarbeit unterrichtet. Durch sie wird der **Klassenrat** eingeführt, in dem die Schüler\*innen lernen selbst die Moderation zu übernehmen, um Probleme in der Klasse eigenständig anzusprechen und gemeinsam unter Anleitung zu lösen.

Die Schüler\*innen können sich in AG-Angeboten zum **Streitschlichter** oder **Schulsanitäter** ausbilden lassen, um so unsere **Schulgemeinschaft mit sozialem Engagement** zu bereichern.

Wir unterrichten die Fächer **Naturwissenschaften (Nawi)** und **Gesellschaftslehre (GL)** ab Jahrgangsstufe 5.

In den Klassenstufen 5-7 liegt der Schwerpunkt in **Nawi** auf dem naturwissenschaftlichen Experimentieren, der Pflege des Schulgartens und auf Umweltschutzprojekten. Eine **fächer- und schulformübergreifende Projektfahrt nach Sylt** findet in der 7. Klasse mit dem internationalen Schulzweig SISS Secondary statt. In gemeinschaftlichen Arbeitsgruppen mit englischen Muttersprachlern trainieren und vertiefen die Schüler\*innen ihre Englischkenntnisse und erleben, dass Sprachkompetenz verbindet und den persönlichen Horizont erweitert. Ab Jahrgangsstufe 8 vertiefen wir die naturwissenschaftlichen Kenntnisse in den getrennt unterrichteten Fächern Biologie, Physik und Chemie.

In **GL** unterrichten wir geschichtliche und politische Themenfelder, sowie Erdkunde in den Jahrgangsstufen 5 und 6. Ab der Jahrgangsstufe 7 werden die Fächer Erdkunde, Politik und Wirtschaft sowie Geschichte getrennt voneinander unterrichtet.

**In Planung:** Ab der 7. Klasse besteht das Angebot, freiwillig eine **zweite Fremdsprache** zu wählen. Die Schüler\*innen können sich bei uns zwischen **Spanisch, Französisch und Latein** entscheiden und nehmen dann am **schulformübergreifenden Kurs** mit dem Gymnasialzweig teil. Ein Schulformwechsel kann deshalb jederzeit erfolgen und auch der mögliche Übergang in die Oberstufe wird erleichtert.

Es besteht die Möglichkeit am **Schüleraustausch** teilzunehmen.



Die reguläre Unterrichtszeit im Haupt- und Realschulzweig endet um 14:10 Uhr. Nach dem Unterricht finden **Förderkurse** und die **Übungszeit (ÜZ)** statt und es gibt täglich die Möglichkeit an den **vielfältigen AG-Angeboten bis 16:00 Uhr** teilzunehmen.

Die **Bewegte Pause (BP)** findet Montag bis Donnerstag in der 6. Stunde statt. In der Bewegten Pause gehen die Schülerinnen und Schüler mit ihrer Lehrkraft in die Mensa „Oase“ für ein **gemeinsames, warmes Mittagessen**. Täglich werden drei **abwechslungsreiche Menüs** von der Firma „Nowicook“ auf Vorbestellung angeboten. Die Lehrkraft beaufsichtigt anschließend die gemeinsame **Spielzeit** auf dem Schulhof, im Christian-Stock-Stadion oder unternimmt mit der Klasse einen Spaziergang.

Die **Übungszeit (ÜZ)** findet Dienstags und Donnerstags in der 8. Stunde statt. Während der Übungszeit ÜZ bearbeiten die Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben unter Aufsicht und mit Hilfestellung der Fachlehrkräfte im Klassenzimmer. Eine Abmeldung ist möglich.

In unserer kooperativen Gesamtschule mit **enger Zusammenarbeit der Zweige**, können gute Realschüler\*innen auf Probe im Gymnasialzweig am Unterricht teilnehmen. Bewähren sich die Lernenden im Gymnasialzweig, so kann ein **Schulzweigwechsel** erfolgen.

Auf Empfehlung der Fachlehrkräfte können die Schülerinnen und Schüler freiwillig an den einstündigen **Förderkursen** teilnehmen.

Die **vielfältigen AG-Angebote** am Schuldorf Bergstraße sind meist zweigübergreifend und bieten einen tollen Ausgleich zum Schulalltag. Die Teilnahme an den AGs ist freiwillig, nach Einwahl für das Schuljahr jedoch verpflichtend. **Musikinteressierte** Schüler\*innen können beispielsweise zwischen den AGs „BigBand“, „Orchester“, „Konzertband“ oder „Chor“ wählen. Wir unterstützen das Erlernen neuer Musikinstrumente. Mountainbiken, Rope Skipping, Ringen, Inlineskating, Tischtennis, Badminton, Leichtathletik, Basketball, Volleyball, Karate etc. werden für **sportinteressierte** Schüler\*innen angeboten. Die AG „MINT-Zentrum“ steht jeden Freitag allen **naturwissenschaftlich interessierten Schüler\*innen** offen, erweitert wird das Angebot durch die „Robotik“-AG und „Jugend forscht“.

In der AG „SBS IT-Solutions“ steht die **Medienkompetenz** im Mittelpunkt. Die Schüler\*innen erarbeiten sich PC-Kenntnisse, indem sie lernen Betriebssysteme zu installieren, sich mit Datensicherheit und Datenschutz auseinandersetzen oder das Programmieren. Unterstützt durch den Förderverein werden durch die AG auch Leihgeräte, z.B. für die Präsentationsprüfung der Klassen 10R, ausgeliehen. Zudem finden Fortbildungen der Schüler\*innen zu aktuellen Themen der Medienbildung statt, die diese dann als Multiplikatoren in den Klassen (z.B. über das Verhalten in WhatsApp Chats oder der Klassengruppe) vorstellen.